

Thermometergrille*

Aufgabennummer: A_206

Technologieeinsatz: möglich ⊠ erforderlich □

In den USA gibt es eine Grillenart, die ihre Zirp-Rate abhängig von der Temperatur verändert: Je wärmer es ist, desto öfter zirpt die Grille. Daher wird sie als *Thermometergrille* bezeichnet.

- a) Bei 75 °F zirpt eine Thermometergrille 140-mal pro Minute und bei 65 °F 100-mal pro Minute.
 - Stellen Sie die Gleichung derjenigen linearen Funktion auf, die die Temperatur in °F in Abhängigkeit von der Anzahl der Zirpgeräusche pro Minute beschreibt.
- b) Der Zusammenhang zwischen der Anzahl der Zirpgeräusche pro Minute und der Temperatur wird durch die Modellfunktion *T* beschrieben:

$$T(N) = 60 + \frac{N - 92}{4.7}$$

N ... Anzahl der Zirpgeräusche pro Minute

T(N) ... Temperatur in °F bei N Zirpgeräuschen pro Minute

- Bestimmen Sie, wie oft die Thermometergrille durchschnittlich in 15 Sekunden bei einer Temperatur von 70 °F zirpt.
- c) Der Zusammenhang zwischen der Anzahl der Zirpgeräusche pro Minute und der Temperatur wird durch die Modellfunktion *T* beschrieben:

$$T(N) = 60 + \frac{N - 92}{4.7}$$

N ... Anzahl der Zirpgeräusche pro Minute

T(N) ... Temperatur in °F bei N Zirpgeräuschen pro Minute

- Bestimmen Sie den Wert der Steigung.
- Beschreiben Sie, welche Bedeutung der Wert der Steigung in diesem Sachzusammenhang hat.

Hinweis zur Aufgabe:

Lösungen müssen der Problemstellung entsprechen und klar erkennbar sein. Ergebnisse sind mit passenden Maßeinheiten anzugeben.

^{*} ehemalige Klausuraufgabe

Thermometergrille 2

Möglicher Lösungsweg

a) Informationen aus dem Text: (140 | 75) und (100 | 65)

Berechnung von k und d:

$$k = \frac{75 - 65}{140 - 100} = \frac{10}{40} = \frac{1}{4} = 0,25$$

$$d = y - k \cdot x = 75 - 0.25 \cdot 140 = 40$$

Angabe der Funktion:

$$y = 0.25 \cdot x + 40$$

x ... Anzahl der Zirpgeräusche in 1 Minute

y ... Temperatur in °F

b)
$$70 = 60 + \frac{N - 92}{4.7}$$

N = 139 Zirpgeräusche in 1 Minute

ca. 35 Zirpgeräusche in 15 Sekunden

c) Steigung:
$$k = \frac{1}{4.7} = 0.21$$

Wenn die Anzahl der Zirpgeräusche pro Minute um 1 zunimmt, beschreibt das Modell eine Temperaturzunahme um 0,21 °F.

Lösungsschlüssel

- a) 1 × A: für das richtige Aufstellen der Funktionsgleichung
- b) 1 \times B1: für die richtige Berechnung der Anzahl der Zirpgeräusche in 1 Minute

1 × B2: für die richtige Berechnung der Anzahl der Zirpgeräusche während 15 Sekunden

- c) 1 x C1: für die richtige Bestimmung der Steigung
 - 1 x C2: für die richtige Beschreibung des Wertes der Steigung